

Fakten und Quellen zu Windrädern

geschrieben von Lüdecke | 22. September 2015

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke

Windräder und Bürgerinitiativen als deren erklärte Gegner mehren sich. Der gesellschaftliche Frieden ist in Gefahr. In dieser aufgeladenen Atmosphäre ist sachlich korrekte Aufklärung das Gebot der Stunde. Für den Laien ist es aber schwierig, Überblick und leichten Zugang zu verlässlichen Beiträgen und Quellen zu erhalten. Diesem Problem wird hier abgeholfen. Beispielsweise können jetzt Flyer von Anti-Windkraft-Bürgerinitiativen den Link auf die vorliegende Zusammenstellung nennen, so dass kein wertvoller Platz für den eigentlichen Flyer-Text verloren geht.

9 Fragen zur Energiewende

geschrieben von Lüdecke | 22. September 2015

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke

Wie schon in den „9 Fragen zum Klimaschutz“ [1] werden in den „9 Fragen zur Energiewende“ dem Leser die notwendigen Informationen nunmehr auch zur deutschen Energiewende in übersichtlicher, knapper Form an die Hand gegeben. Weitergabe und Verbreitung erwünscht, ein pdf hängt an. Es ist geplant, die „9 Fragen“ später in geeigneten Druckbroschüren zu vertreiben.

Das EIKE Grünbuch zum Monitoringbericht 2015 des Umweltbundesamts (UBA)

geschrieben von Lüdecke | 22. September 2015

Das EIKE-Grünbuch ist das kritische Gegenstück zum „Monitoringbericht 2015 zur Deutschen Anpassungsstrategie an den Klimawandel, Bericht der Interministeriellen Arbeitsgruppe Anpassungsstrategie der Bundesregierung“, verfasst vom Umweltbundesamt (UBA), KomPass, Kompetenzzentrum Klimafolgen und Anpassung. Das EIKE-Grünbuch überprüft die sachlichen Inhalte des UBA Monitoringberichts und zieht kritische

Schlussfolgerungen. Unter anderem die, ob beim UBA tatsächlich noch von einem „Kompetenzzentrum“ die Rede sein kann.

Neun Fragen zum Klimaschutz

geschrieben von Lüdecke | 22. September 2015

Prof. Dr. Horst-Joachim Lüdecke

Die Dekarbonisierungspläne des G7-Gipfels im Bayerischen Elmau sind eine Niederlage für die menschliche Vernunft und ein Sieg für Abersinn. Nicht einmal kühne Science-Fiction-Autoren konnten sich Szenarien erdenken, in denen der Kohle-, Öl- und Gasverbrauch der westlichen Welt bis zum Jahre 2100 ganz allein auf Basis einer absurden Fiktion vom „Klimaschutz“ zum Verschwinden gebracht wird.

Dieser Beitrag wird einige Tage oben „kleben“.

Der Klimaklamauk des ZDF anlässlich des New Yorker Gipfels

geschrieben von Lüdecke | 22. September 2015

Horst-Joachim Lüdecke

Anlässlich des aktuellen Klimagipfels in New York sah sich das ZDF in gewohnter Manier bemüßigt, wieder einmal die Katastrophentrommel zu schlagen. Die betreffende Sendung war das „heute-journal“ vom 22.Sept.14 um 21-45. Wir kommentieren.